

Timeout-Maßnahmen

Beitrag von „Laempel“ vom 3. Januar 2005 21:16

Möchte den alten Thread aus aktuellem Anlass nochmal ausgraben.

Habe gerade eine Fortbildung zum Thema Trainingsraum besucht und war ziemlich angetan vom dem Konzept. Nun soll ich dieses Konzept bei der nächsten GLK vortragen. Ich weiß von vielen Kollegen, dass sie das eine ziemlich schlüssige Angelegenheit finden, kann mir aber vorstellen, dass die viele zusätzliche Arbeit für die meisten Kollegen eine sehr abschreckende Wirkung hat.

Gibt es inzwischen noch ein paar mehr PosterInnen, die Erfahrungen mit dem Time-Out Raum oder Trainingsraum oder wie immer man es nennen mag, gesammelt haben? Wie konntet ihr das Personalproblem lösen? Gibt es Kritisches anzumerken?

Ich würde mich freuen, wenn wir die Diskussion nochmal wieder aufleben lassen könnten.

Laempel